

Wasserstrahltechnik und Multicar M31 in Feuerwehrfarbe

Bad Oldesloh (SH) Hako präsentierte in Dresden dem Fachpublikum aus Feuerwehr, Rettungsdienst, Katastrophenschutz und kommunalen Entscheidern die Vorteile der Brandbekämpfung mit Hochdruck: Durch die Zerstäubung des Wassers wird seine Oberfläche vergrößert, wodurch das Feuer gleichzeitig abgekühlt und durch die Wasserdampfbildung erstickt wird. So können mit Oertzen Hochdruck-Löschgeräten sogar brennende Kraftfahrzeuge und Flüssigkeiten effektiv, schnell und rückstoßarm gelöscht werden.

Hochdruck-Löschgeräte wie der kompakte Oertzen HDL250-21 P mit bis zu 245 bar Löschdruck und 360-l-Wassertank und der für den Extremfall ausgelegte Oertzen HDL200-30 P mit optimiertem Bedienkonzept, hohem Wasserdurchsatz von bis zu 30 l/min und erhöhter Wurfweite wurden live und zum Anfassen gezeigt.

Ein besonderes Highlight am Hako-Messestand war der multifunktionale Lasten- und Geräteträger Multicar M31 in feuerwehrrot. Auf seiner Ladefläche befand sich der Oertzen HDL250-21 P als Einbauversion für den schnellen Transport zur Brandstelle.

Neben den Hochdruck-Löschgeräten, die die Reaktionsgeschwindigkeit der Einsatzkräfte im Brandfall erhöhen, wurden dem Messepublikum auch Geräte für den Einsatz im Zivil- und Katastrophenschutz vorgeführt: zum Beispiel der Hochdruckreiniger Oertzen H180-18 P.D und Niederdruck-Erhitzenmodule wie der Oertzen H.B20, die Wasser zum Duschen in Zeltlagern oder zum Desinfizieren er-



wärmen. Großen Anklang fand auch die Sonderanwendung Absaugen von Wasser und Schlamm bei Überschwemmungen, die Oertzen Hochdruckreiniger mit dem richtigen Zubehör problemlos meistern

Text, Foto Hako